



INFORMATIKTAGE-2013 „Smart Life – dank Informatik“

Nachwuchs-Tagung der Gesellschaft für Informatik

B-IT, Bonn, 22.–23. März 2013

Mitmach-Aufruf

Der Rahmen:

Die Gesellschaft für Informatik (GI) ruft Studierende der Informatik und informatiknaher Studienrichtungen sowie junge Absolventen und Doktoranden zur Teilnahme an den Informatiktage 2013 auf. Die Informatiktage sind eine Schlüsselveranstaltung der GI zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie zeigen die Leistungsfähigkeit der Universitäten und Hochschulen in der Informatikausbildung auf und präsentieren diese Disziplin in ihrer Breite und Tiefe. Durch die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Informatiktage über das GI-Hochschulnetzwerk und durch das Programmkomitee hat diese Veranstaltung einen besonderen Charakter. Das Tagungsmotto „Smart Life – dank Informatik“ liefert den fachlichen Rahmen für die Informatiktage-2013 mit zukunftsweisenden Themen: benutzergerechte und mobile Systeme, analytische und entscheidungsunterstützende Systeme, große Datenbestände, Unternehmensarchitekturen, Services und Cloud Architekturen, Software Engineering, Sicherheit, Validierung von Systemen sowie Grundlagen der Informatik.

Wie bewerben:

Beiträge werden mit der GI-Vertrauensdozentin/-dozent Ihrer Hochschule abgestimmt und über <https://www.easychair.org/account/signin.cgi?conf=giit2013> eingereicht. Die Studierenden und Absolventen bewerben sich um die Teilnahme mit einem praxis- oder einem wissenschaftsorientierten Aufsatz zu ihrem Studienprojekt, ihrer Studienarbeit, ihrer unlängst abgeschlossenen Abschluss-Arbeit (Bachelor oder Master) oder zu einem laufenden Forschungsprojekt. Einreichungen sollten einen Beitrag zur Thematik eines GI-Fachbereichs liefern - vgl. www.gi.de/gliederungen/fachbereiche/. Wesentlicher Bestandteil der Informatiktage sind interessante Workshops zu aktuellen Informatikthemen, die in Zusammenarbeit der GI mit innovativen Unternehmen stattfinden. Die Themen der praxisorientierten Workshops werden auf www.informatiktage.de veröffentlicht. Einreichungen zu einem dieser Workshop-Themen der Unternehmen sind ebenfalls erwünscht. Ausgewählte praxisorientierte Beiträge werden zum Vortrag im Workshop eingeladen. Für forschungsorientierte Studierende und Doktoranden bieten die Informatiktage einen Wissenschafts-Workshop (Research Track). Er soll ihnen bei der Bearbeitung ihrer Abschlussarbeiten oder Dissertationen eine zusätzliche wissenschaftliche Orientierung bieten. Studierende und Doktoranden können interessante Aspekte aus ihren entstehenden Arbeiten durch ihren eingereichten Beitrag und einen Vortrag darstellen und mit den anwesenden Professoren, Studierenden und Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft noch offene Fragen gemeinsam besprechen und Partnerschaften vertiefen.

Ihre Publikation:

Die ausgewählten Beiträge werden in einem Tagungsband veröffentlicht, der in der GI-eigenen LNI-Buchreihe www.gi.de/service/publikationen/lni/ erscheint. Die eingereichten Beiträge dürfen 4 Seiten nicht überschreiten und sollten in deutscher oder englischer Sprache nach den Regeln für gute wissenschaftliche Praxis der DFG und des Hochschulverbandes verfasst sein. Die Entscheidung über die Annahme (oder Ablehnung) erfolgt aufgrund mehrfacher alterner (double-blind) Reviews. Format-Vorlagen finden Sie auf www.informatiktage.de.

Was Sie erwartet:

Die für die Informatiktage ausgewählten Studierenden nehmen an einem der Workshops teil und haben dort die Möglichkeit, neue Methoden zu erlernen, die im Studium selten trainiert werden. Interessierte Unternehmen und Wissenschaftler arbeiten dabei gezielt mit den Studierenden an praxisorientierten Themen zusammen. Teilnehmer des Wissenschaftsworkshops präsentieren ihre Ergebnisse in Kurzvorträgen (ca. 20 Minuten) und nehmen an der wissenschaftlichen Diskussion teil.

Jede/r Teilnehmer/in und jedes Team nimmt ergänzend mit einem Poster und einer Folie am Poster-Flash und an der Postersitzung teil. Diese Postersitzung bietet die Möglichkeit, ausgewählte Ergebnisse der eigenen Arbeit kurz vorzustellen, zu diskutieren und Anregungen auszutauschen.

Ein Hauptvortrag und ein Podiumsgespräch zum Leithema der Informatiktage runden die Informatiktage wirkungsvoll ab. Ergänzend bieten die Informatiktage noch weitere Angebote, wie z.B. vielfältige informelle Kommunikationsrunden mit Gleichgesinnten, Kontaktmöglichkeiten, den Karrierecheck und die Teilnahme an der Endrunde des GI-Studierendenwettbewerbs.

Die Teilnahme an den Informatiktagen ist kostenlos und an die GI-Mitgliedschaft gekoppelt. Studentische Helfer aus dem Kreis der GI-Gruppen erhalten eine kostenlose GI-Jahresmitgliedschaft.

Termine

15. Oktober 2012	Aufruf zur Teilnahme
15. Januar 2013	Einreichung der Beiträge
15. Februar 2013	Benachrichtigung über Annahme oder Ablehnung der Beiträge
07. März 2013	Abgabe des druckfertigen Beitrags
22.–23. März 2013	Informatiktage in Bonn

Ehrenvorsitz

Rul Gunzenhäuser – Universität Stuttgart

Otto Spaniol – RWTH Aachen

Programmkomitee

Karlheinz Blank – T-Systems Stuttgart
Hermann Engesser – Informatik-Spektrum
Klaus-Peter Fähnrich – Universität Leipzig
Ulrich Furbach – Universität Koblenz-Landau
Robert Hirschfeld – HPI Potsdam
Walter Hower – Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Agnes Koschmider – KIT Karlsruhe
Reinhold Kröger – Hochschule RheinMain
Wolfgang Küchlin – Universität Tübingen
Frank Leymann – Universität Stuttgart
Lars Lippert – Microsoft München
Florian Matthes – TU München

Martin Mähler – IBM Ehningen
Doris Nitsche-Ruhland – DHBW Stuttgart
Gunther Piller – Fachhochschule Mainz
Karl Prott – Capgemini Hamburg
Wilfried Reimann – Daimler Stuttgart
Kurt Sandkuhl – Universität Rostock
Karsten Schweichhart – Deutsche Telekom Bonn
Andreas Speck – Universität Kiel
Gottfried Vossen – Universität Münster
Gerhard Weber – TU Dresden
Alfred Zimmermann – Hochschule Reutlingen
Wolf Zimmermann – Universität Halle

Ansprechpartner / Organisation

Ludger Porada
Organisationsleiter
Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)
Wissenschaftszentrum, Ahrstraße 45, D-53175 Bonn
Tel. +49-(0)228-302-145
ludger.porada@gi.de

Alfred Zimmermann
Wissenschaftlicher Tagungsleiter
Hochschule Reutlingen, Fakultät Informatik
Alteburgstraße 150, D-72762 Reutlingen
Tel. +49-(0)7121-271-4033
alfred.zimmermann@reutlingen-university.de